

Bilddatenaufbereitung für standardisierten Offset-Druck nach ISO 12647-2, Aktualisierung 2007

Was ist neu an den Charakterisierungsdaten? . . . 1	Übersicht über die Profile und Charakterisierungsdaten 6
Neue Farbprofile für den standardisierten Auflagendruck 2	Medienspezifische Aufbereitung nach dem Standard 2007 7



Für das Verständnis dieses Beitrages sollten Sie mit Teil 9 MA OFF sowie den Grundlagen des Farbmanagements (Teil 10 FM aus Vol. 3) vertraut sein.

„ProzessStandard Offsetdruck“ und „MedienStandard Druck“, beide basierend auf der ISO-Norm 12647, waren schon des Öfteren Thema in „Photoshop Aktuell“. Anfang dieses Jahres 2007 hat die Fogra (www.fogra.org) nun relativ überraschend nicht nur zwei neue Sets von Charakterisierungsdaten im Rahmen des „ProzessStandards Offsetdruck“ veröffentlicht, sondern auch neue Toleranzgrenzen für die Qualifizierung von Digital-Proofs angekündigt. Überraschend war hierbei allerdings weniger der Zeitpunkt der Publikation als vielmehr die Kurzfristigkeit (um nicht zu sagen: Eile), mit der diese neuen Rahmenbedingungen auch für die Praxis abschließliche Gültigkeit erlangen sollten.

Neue Charakterisierungsdaten für die wichtigste Druckbedingung

Laut Fogra sind zum Erscheinen dieser Erweiterung im April 2007 beide Vorgaben bereits verbindlich für die Bilddatenaufbereitung und den Proof gemäß Standard. Kurze Zeit nach der Publikation der Fogra zog auch die ECI (www.eci.org) mit einer Aktualisierung ihres weit verbreiteten Farbprofils „ISOcoated.icc“, nun unter dem Namen „ISOcoated_v2_eci.icc“, nach.

Neue Standardprofile

Bemerkenswert ist, dass der Name der ECI nun auch im Namen des Profils auftaucht. Das trägt wohl der Tatsache Rechnung (was häufig missverstanden wurde), dass nicht dieses Profil den „MedienStandard Druck“ definiert, sondern allein der Charakterisierungsdatensatz, auf dem es basiert. Auch jedes andere darauf beruhende, qualifiziert erstellte Farbprofil entspricht dem Standard – und es gibt inzwischen mindestens einen weiteren Anbieter, bei dem man ebenfalls normgerechte Profile kostenlos downloaden kann (www.colormanagement.org).

Standard wird definiert durch Charakterisierungsdaten

Was ist neu an den Charakterisierungsdaten?

Die Primärfarben von Fogra-Charakterisierungsdaten und die Farborte der ISO-Norm sind jetzt identisch, was sie vorher nicht waren. Die Farborte von Primär- und Sekundärfarben wurden hierzu minimal verändert – damit ist die Norm sowohl im Druck wie auch im Proof leichter erreichbar und zwischen diesen besser übereinstimmend **1**. Es handelt sich hier aber in erster Linie um eine Anpassung der Daten an die Druckpraxis, sodass sich in der Druckerei praktisch nichts ändert. Die Vorbereitung der Daten kann nun etwas besser an den Druck angepasst erfolgen und die Simulation des Ergebnisses im Auflagendruck über andere Wiedergabeverfahren (Soft- und Hardproof) wurde optimiert.

Anpassung der Charakterisierungsdaten an die Druckpraxis

TOP